

BUND-Ortsverband Weinstadt fordert für die Rems eine zeitliche Einschränkung von Kanufahrten für den Abschnitt Weinstadt - Waiblingen

Für viele Flüsse in Baden-Württemberg gibt es Befahrungsverbote, Uferbetretungsverbote oder zeitliche Einschränkungen für Kanufahrten.

Solche Einschränkungen sind für den Arten- und Naturschutz wichtig. Gerade in der Brutzeit kann Kanufahren störungsempfindliche, ans Wasser gebundene Tierarten beunruhigen und vertreiben, etwa weil sie die Brut und Nahrungsaufnahme unterbrechen oder ihre Fluchtdistanz unterschritten wird. Wenn auf einem Gewässer über längere Zeit zu viele Boote unterwegs sind, kann die Störung so stark sein, dass die Brut ganz ausbleibt oder aufgegeben wird. Bei Beeinträchtigungen von Röhricht und Unterwasserpflanzen sind wichtige Rückzugsräume für Vögel und wirbellose Tiere betroffen.

Gerade jetzt sind viele Jungvögel auf der Rems unterwegs. Mit Booten um diese herumzufahren geht eigentlich nicht.

Aus diesem Grund fordert der BUND-Weinstadt, dass auch für die Rems für den Abschnitt Weinstadt – Waiblingen ein zeitliches Verbot (wegen Brutaufzucht der Tiere) für Kanufahrten vom 01.03. – 30.06. eines Jahres gelten muss. Solche Einschränkungen (teilweise auch strengere) gibt es für viele Flüsse in Baden-Württemberg. Der Ein-Ausstieg sollte nur an bestimmten, festgelegten Stellen erlaubt sein. Das Befahren darf nur bei einer Wassertiefe von mindestens 30 cm unter Kiel eines vollbesetzten Bootes erlaubt werden.

Auch fordern wir, dass die Kanuverleiher die Kanufahrer verstärkt auch auf Belange des Naturschutzes hinweisen. Es reicht nicht aus, wenn in einer Video-Einweisung nur darauf hingewiesen wird, dass nur „in der Hauptströmung“ gefahren werden soll.

Wir bedauern, dass ein unbeschränktes Befahren der Rems zwischen Weinstadt und Waiblingen bereits ab dem 18.05. erlaubt ist und hoffen, dass künftig eine Regelung getroffen wird, die der Natur nicht schadet.

Weitere Informationen über die Arbeit der BUND-Ortsgruppe finden Sie unter www.bund-weinstadt.de.

Wenn Sie Fragen haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf: bund.weinstadt@bund.net